WP-4-692-2 Kapitel 4: Berlin lebt Vielfalt

Antragsteller*in: Daniel Eliasson (KV Berlin-Steglitz/Zehlendorf)

Änderungsantrag zu WP-4

Von Zeile 691 bis 693 einfügen:
indem wir die Koordinierungsstelle „Decolonize Berlin“ stärken und die Provenienzforschung zu den Beständen der Berliner Museen und Sammlungen ausweiten. Dazu gehört auch, dass wir Straßen und Plätze, die nach Rassist*innen, Antisemit*innen oder Akteur*innen des Kolonialismus oder Nationalsozialismus benannt sind, im Rahmen transparenter, historisch fundierter und partizipativer Verfahren umbenennen und zugleich durch Kontextualisierung sowie Bildungs- und Erinnerungsarbeit dafür sorgen, dass die Auseinandersetzung sichtbar bleibt und nicht verdrängt wird. Und wir machen die verlängerte UN-Dekade für Menschen afrikanischer Herkunft in Berlin sichtbar, etwa indem wir

Unterstützer*innen

Jonas Prade (KV Berlin-Reinickendorf); Jasper Stahl (KV Berlin-Steglitz/Zehlendorf); Leander Hirschsteiner (KV Berlin-Charlottenburg/Wilmersdorf); Alexander Kräß (KV Berlin-Steglitz/Zehlendorf); Jonas Kriegs (KV Berlin-Steglitz/Zehlendorf); Tonka Wojahn (KV Berlin-Steglitz/Zehlendorf); Liliana Marie Dornheckter (KV Berlin-Steglitz/Zehlendorf); Kolja Vöhringer (KV Berlin-Pankow); Paul Benter (KV Berlin-Mitte); Laura Neugebauer (KV Berlin-Mitte)